

Also verfare mit allen Exempeln/ wann noch übrig
ge Zahlen sind/ mit hinzusetzen der nullen. Es können a-
ber nicht alle Exempel ganz auffgehoben werden / wann
man auch noch viel nullen darzu setzt; Demnach wann
man genau rechnen wil / und so viel nullen darzu setzt/
biß auff 5. oder 6. Scrupel / welches dann nicht eines
Haarbreits von der Ruten betrifft.

Den Quotienten mit den Scrupeln und Ruten zu-
bezeichnen / so ziehe erstlich des Theilers letzter Zahlzei-
chen / von der letzten Zahlzeichen/so dividiret worden/
den Rest setze über des Quotienten letzte Zahl/ und fahre
dann fort von der rechten gegen der lincen Hand / wie zu-
vor geschehen.

Als im 1. Exempel ist des Theilers letzte Zahl 4^1 . die
letzte Zahl aber/so dividiret worden/ist 1^{III} . bezeichnet mit
 $^{\text{IIII}}$. so ziehe 1^{I} von $^{\text{IIII}}$. bleiben $^{\text{II}}$. die setze über des Quotien-
ten letzte Zahl/stehet also (1232) .

Im andern Exempel bleibt ebenmässig über des
Theilers letzten Zahl 4^1 . wie vorhin / aber bey den Zahlen
so dividiret worden/stehet letztlich bey 0^{IIII} . von denen zie-
he 1^{I} . bleiben $^{\text{IIII}}$. und stehen in dieser Ordnung $(12, 3, 2, 7)$
 $^{\text{IIII}}$ 5. Wann aber des Theilers letzte Zahl mit der letzten Zahl
R iii so